

Name

Graba, Willy

Lebensdaten

1894-1973

dazugehöriger Bestand

[Graba, Willy](#)

Geburtsjahr

1894

Geburtsort

[Wesselburen](#)

Todesjahr

1973

Sterbeort

[Langeneß](#)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/119251027>

Biografische Angaben

Willy Graba wurde am 17. November 1894 in Wesselburen geboren. Nach seiner Ausbildung arbeitete er zunächst als Seemann. Zwischen 1914 und 1919 war er im Lager Liverpool bei Sydney kriegsinterniert. 1919 studierte er an der Kunstgewerbeschule in Hamburg. Von 1920 bis 1921 setzte er sein Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Berlin fort. Danach arbeitete er als freischaffender Maler. Ab 1926 war er Mitglied der Künstlergruppe De Warft. 1930 siedelte er nach Heide (Holstein) über. 1942 und 1943 diente er als Kriegsmaler. Ab 1965 war er in Langeneß ansässig. Willy Graba verstarb am 26. Dezember 1973 in Hallig Langeneß.

Beruf / Funktion

Maler

Andere Namen

Willy

Graba

Quelle für Namensansetzung

Roger M. Gorenflo, Verzeichnis der bildenden Künstler von 1880 bis heute, Band 1, Rüsselsheim/Main 1988, S. 308